Rolling Stars and Planets

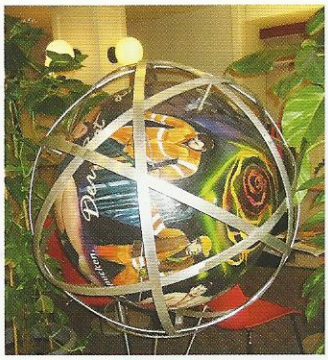
Rollende Kunstwerke erobern Stadt und Land. Rückblicke, Einblicke, Ausblicke.

von Petra Baum

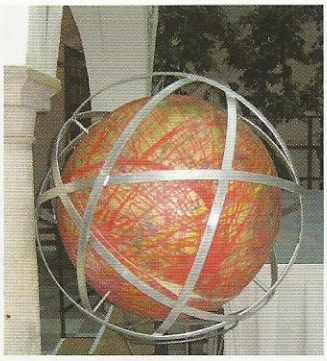
Die „Rolling Stars and Planets" am 4. April 2009 vor dem Kunsthistorischen Museum in Wien

„Und ich besitze die Sterne, da niemand vor mir daran gedacht hat, sie zu besitzen."
Antoine de Saint-Exupéry, Der kleine Prinz

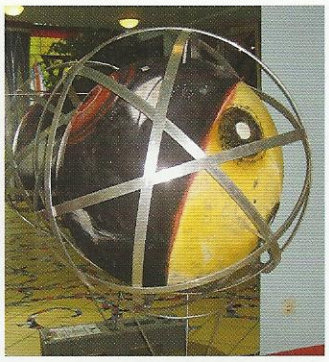
Edda Mally



Uwe Schwarz



Johannes Lehner



Edeltraud Führer

Sterne und Planeten sind ein unerschöpfliches Thema: Die uns mit Energie versorgende Sonne, die Planeten, die unermüdlich ihre Bahnen über den Nachthimmel ziehen, die Sterne, die sich zu mythischen Figuren zusammenschließen und doch unerreichbar fern sind.

Was als vage Idee von mehreren Seiten in Lösung ging, kristallisierte sich 2009 zum Projekt „Rolling Stars and Planets" heraus. Günther Frank hatte die Vision, gemeinsam mit Freunden Kugelbilder in Rollaktionen auf die Straße zu bringen. Das Zusammentreffen mit Bildhauerin Elisabeth Ledersberger-Lehoczky, die u. a. Themen der Astronomie künstlerisch umsetzte und Erfahrung mit Kugelobjekten hatte, führte dann zur entscheidenden Initialzündung. Die Aluminiumreifen, die eigens für die Kugelobjekte von Ledersberger-Lehoczky entworfen worden waren, symbolisieren die Planetenbahnen. Gleichzeitig bieten sie Stabilität und Schutz.

Die Einladung von engagierten Mitstreitern gelang über die Berufsvereinigung der Bildenden Künstler Österreichs, Sektion Bildhauerei, deren Präsidentin Ledersberger-Lehoczky ist. Zur fachkundigen kunsthistorischen Begleitung konnte Dr. Edith Risse gewonnen werden. Am 4. April 2009 war es endlich soweit. Am Tag der Astronomie 2009 in Wien wurden 25 individuell gestaltete Kugelbilder zwischen Kunsthistorischem und Naturhistorischem Museum aufgestellt. Die Rollaktionen rund um das Maria-Theresien-Denkmal waren spektakulär und zogen die Zuschauer in ihren Bann. Eigens für diesen Tag hatte die Pantomimengruppe SlowForward die Produktion „Atem des Kosmos" einstudiert.

Die Performances und Ausstellungen der „Rolling Stars and Planets" wanderten dann weiter durch Wien. Stationen waren das Wiener Planetarium, die Kuffner-Sternwarte und das Alte Rathaus. In Zusammenarbeit mir dem Gothard Astrophysikalsichen Instituts in Ungarn fand eine Großaktion am Hauptplatz von Szombathely statt. Danach wanderten die Objekte nach Baden bei Wien, wo am Hauptplatz eine Aktion in Zusammenarbeit mit der Biondek-Bühne in Baden stattfand. Die Gruppe LadiesFirst-Ladies hatte eigens eine passende Choreografie einstudiert. Anschließend wurden die Objekte gemeinsam mit Astrophotografien des *Vereins Burgenländischer Amateurastronomen* im Haus der Kunst in Baden gezeigt.

Dass sich die Rolling Stars and Planets auch als Kunst in der Landschaft hervorragend eignen, bewies die Ausstellung im Gartenatelier Bella Bayer in Hartberg in der Steiermark.

Ein Höhepunkt des Jahres 2009 war die Ausstellung im Ars Electronica Center in Linz im Rahmen der Ausstellung „Stardust – Sternenstaub". Zur Eröffnung des *Ars Electronica Festivals* am 3. September 2009 kamen wieder die Kugelbilder und beide Tanzgruppen zum Einsatz. Als die öffentliche Beleuchtung am Hauptplatz spätabends abgeschaltet wurde, tanzten die LadiesFirstLadies mit rollenden Sternen und Planeten, an welchen Leuchtstangen befestigt waren, über den Linzer Hauptplatz.

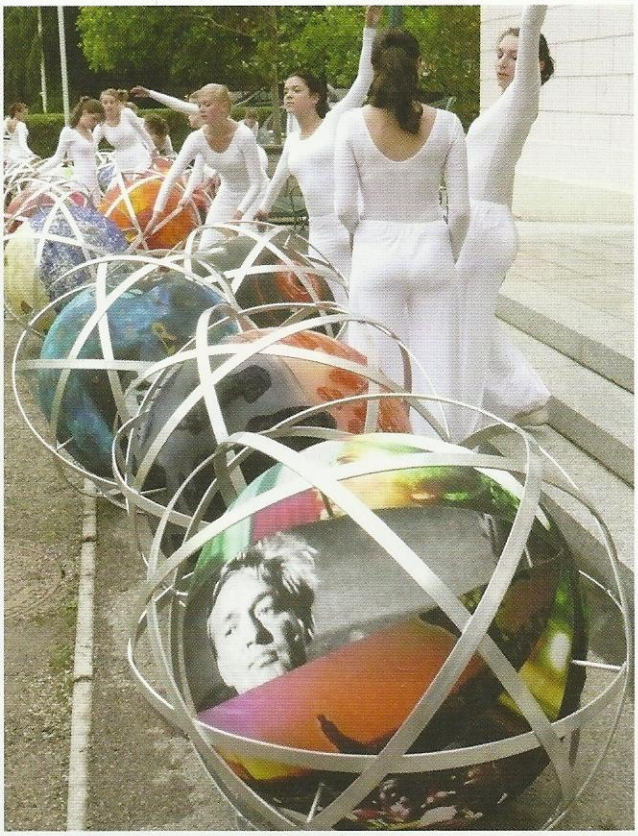
Ars Electronica Fest in Linz: Vorne die Krater-Feuerlandschaft von Michael Schlapschy, das orange Kugelbild rechts ist von Ulrike Chladek, ganz rechts das rot-bunte von Macon. Rechts vorne Ledersberger-Lehoczky

Schloss Piber: Vorne links (transparent): Elisabeth Ledersberger-Lehoczky, dahinter (weiß): Anga Sterrenberg, rechts (blau) Gerhard Kramer und (rot-weiß) Christine Kertz.

Tamara O'Byrne rollt ihren Planeten durch Reutte. Ganz links Kugeln von Anga Sterrenberg und Christian Reichhold.

Die Rolling Stars and Planets auf Besuch bei bellabayer - das Gartenatelier, Hartberg, Steiermark. Das orange Kugelbild links vorne ist von Ulrike Chladek.

Haus der Kunst Baden: Vorne Günther Frank, dahinter (orange) Susanne Fruhwirth-Nievoll, Heidi Tschank (blau), Astrofotografie des Vereins Burgenländischer Amateurastronomen.



Die Gruppe „LadiesFirstLadies" bereitet sich auf ihren Auftritt in Baden bei Wien vor. Im Vordergrund die Arbeit von Christian Reichhold, dahinter das Textilobjekt von Lisa Bäck. Links hinten (hellgelb-blau) das Objekt von Gerhard Kramer und dahinter (rotorange) die Kugel von Susanne Fruhwirth-Nievoll.

Weiter ging die Reise nach Reutte in Tirol, wo die Rollbilder die Gaststars beim Kulturfestival waren. Danach konnte man die Rollenden Kunstwerke im steirischen Schloss Piber bewundern. Den Jahresabschluss bildete das Illuminationsfest St. Veit an der Glan.

Im Jahr 2010 werden die Rolling Stars im Künstlerhaus Graz (9. April 2010) zu Gast sein. Als weitere Stationen stehen das Bezirksmuseum Floridsdorf in Wien und das Schloss Augustusburg in Deutschland auf dem Programm.

Objekte von Günther Frank, Martina Schettina und Susanne Fruhwirth-Nievoll
Astrofotografie vom Verein Burgenländischer Amateurastronomen

Die „Rolling Stars and Planets"
in Szmobathely bei Nacht.

„Rolling Stars beim Illuminationsfest
in St. Veit an der Glan"
Macon (rotbunt), Edeltraud Führer
(schwarz-bunt), Martina Schettina (gelb),
Christine Kertz (rot-weiß),

Gerhard Kramer (balu-gelb), Michael
Schlapschy (orange), Edeltraud Führer
(schwarz-bunt), Martina Schettina (gelb),
Christine Kertz (rot-weiß), Renate Polzer
(blau), Heidi Tschank (blau-weiß)

Vorbereitung zur Nachtaktion: Objekte von Renate Polzer, Günther Frank, Lisa Bäck, Gerhard Kramer u.a.

Die Ausstellung „Rolling Stars and Planets"
9. bis 30. April 2010
Künstlerhaus Graz, Burgring 2, Graz
Eröffnung am 9. April mit Performance 18 Uhr

Vorne links: Silvia Gröbner, links hinten (orange) Ulrike Chladek, rechts hinten Christine Kertz, rechts vorne Michael Schlapschy. Astrofotografie: Burgenländische Amateurastronomen e.V.

Die Künstlerinnen und Künstler und ihre Werke (Auswahl) in alphabetischer Reihenfolge:

Lisa Bäck: *Seelen-Welt*, Ulrike Chladek: *Per Artes ad Astra*, Günther Frank: *Meine kleine Welt*, Susanne Fruhwirth-Nievoll: *Sonne*, Edeltraud Führer: *Von der Erde bis an den Rand der Ewigkeit.* Silvia Gröbner: *Lichtgruß der Libellen*, Christine Kertz: *Himmel und Hölle*.

Gerhard Kramer: *Hinter dem Mond,* Elisabeth Ledersberger-Lehoczky: *Alles dreht sich,* Johannes Lehner: *Sonne*. Macon: *Boot People I*, Edda Mally: *Das Auge des Kosmos*, Tamara O´Byrne: *47.487BG/ 10.732 LG,*

Renate Polzer: *Blue Moon Blues*. Christian Reichhold: *Rolling Stars*, Martina Schettina: *Die Sonne*, Michael Schlapschy: *Fire Star*, Uwe Schwarz: *Urmutter*, Anga Sterrenberg: *Schach,* Heidi Tschank: *Die Blaue Venus*.

Koordination der Gruppe „Rolling Stars and Planets": Elisabeth-Ledersberger-Lehoczky.
Email: elisabeth@ledersberger.com
Tel. 0664 405 91 71